Elektrotrucker Tobias Wagner Wertegang und "Die Challenge"



Tobias Wagner, im Internet bekannt als "Elektrotrucker", ist ein deutscher Content Creator, Berufskraftfahrer und E-Mobilitäts-Aktivist. Am 20. September 2026 startete er auf der Messe IAA Transportation in Hannover ein weltweit einzigartiges Rekordprojekt: eine Weltumrundung im batterieelektrischen Lkw mit maximal 80 Ladestopps.

🛠️ Werdegang: Vom Start-up-Gründer zum E-Trucker

- Hintergrund: Der 33-jährige gebürtige Bayer (aus Mühldorf am Inn) beschäftigte sich jahrelang als Start-up-Unternehmer mit dem Aufbau von Ladeinfrastruktur für PKW.
- Der Wechsel auf den Bock: Da er die Praxistauglichkeit von elektrischen Lastkraftwagen beweisen wollte, zog er nach Ostfriesland um, da er in Bayern keine Spedition fand, die E-Lkw auf Langstrecken einsetzte.
- Erfahrung: In den vergangenen zwei Jahren legte er als Fernfahrer über 200.000 Kilometer in 24 europäischen Ländern rein elektrisch zurück. Über seine Erlebnisse, die Ladeinfrastruktur und die Technik berichtet er erfolgreich auf seinem Elektrotrucker YouTube-Kanal. Nachdem Europa für ihn keine fahrtechnischen Grenzen mehr darstellte, suchte er nach einer extremen globalen Herausforderung.

🌎 Der Plan: „In 80 Ladestopps um die Welt“

In Anlehnung an Jules Vernes Klassiker *„In 80 Tagen um die Welt“* lautet das sportliche Ziel, die Erde mit einer streng limitierten Anzahl an Ladevorgängen zu umrunden.

Parameter	Details
Das Fahrzeug	Ein speziell umgebauter, 800 PS starker **Mercedes-Benz eActros 600** (bereitgestellt von Daimler Truck) mit Allrad-Optik und einer Expeditions-Wohnkabine von *Bliss Mobil*.
Die Batterie	Der Akku besitzt eine Kapazität von **621 kWh**. Da das Fahrzeug durch den Wohnaufbau deutlich leichter ist als ein vollbeladener 40-Tonner, erzielt Wagner eine weitaus höhere Reichweite pro Ladung.

Die Route	Ca. **45.000 Kilometer durch über 30 Länder** auf 5 Kontinenten. Der Weg führt von Hannover über den Balkan, die Türkei und Zentralasien bis nach China, gefolgt von Etappen in Australien, Nord-/Südamerika und der Rückkehr nach Europa.
Dauer	Das Abenteuer ist auf rund **ein Jahr** angesetzt.
Partner	Daimler Truck unterstützt technisch; der Logistikriese DHL Group übernimmt als Exklusivpartner die interkontinentale Verschiffung des Trucks per Seeweg.

⚡ Die Ladestrategie & "Die Challenge"

Das Limit von 80 Ladestopps bedeutet, dass Tobias Wagner im Schnitt über 550 Kilometer pro Akkuladung bewältigen muss.

Um den Rekord manipulationssicher und anspruchsvoll zu gestalten, zählt jeder physische Steckvorgang als gesetzter Stopp – unabhängig davon, wie voll der Akku geladen wird. Wagner muss die Batterie daher auf langen Strecken oft fast komplett leerfahren. Für den Notfall in infrastrukturschwachen Regionen (z. B. in den Pässen Zentralasiens) führt er eine mobile DC-Ladestation von *Alpitronic* mit, um den Truck im Extremfall sogar an gewöhnlichen Wechselstrom-Steckdosen (mit bis zu 43 kW) aufladen zu können.

Mit dem Projekt will Wagner zeigen, dass die moderne E-Mobilität im Schwerlastverkehr global einsatzbereit ist und die Transformation der Logistikbranche längst begonnen hat.

Möchtest du Details zu einem bestimmten Streckenabschnitt wissen oder interessieren dich die technischen Details der Wohnkabine des eActros?

In der Youdube-Serie von Tobias Wagner "elektrotrucker" findet man sehr viele Infos über den

batterieelektrichen LKW und den Fernverkehr. Die aktuellen Videos befassen sich z.Zt. mit

der "Challenge" -Mit 80 Ladestops um die Welt!-

http://www.youtube.com/@elektrotrucker

©df - 28.09.2026